

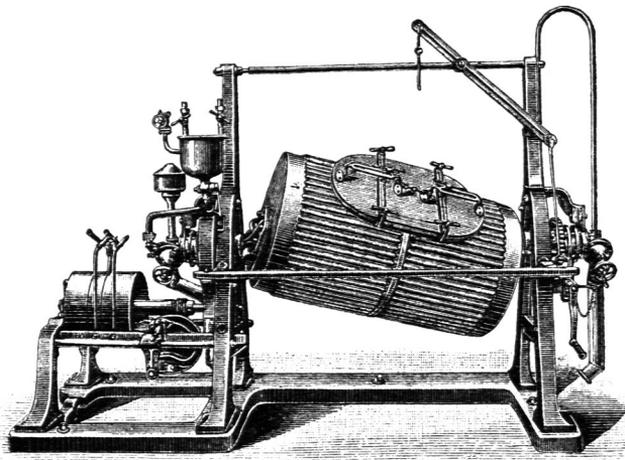
Eine Hammer-Waschmaschine besteht aus einem kupfernen Trog (Fig. 16 u. 17), worin 4 Hämmer, durch eine Kurbel bewegt, hin- und herschwingen. Die Wäsche wird in die Hohlräume *l* und *m* gelegt, von den Hämmern zu einem Knäuel geformt und beständig geknetet und gewendet. Im Trog befindet sich Waschlauge, die durch ein Dampfrohr *s* heifs gehalten wird.

Aufser dieser für sehr kräftige Bearbeitung der Wäsche — also für grobe und stark beschmutzte Wäsche (z. B. Küchenwäsche) — geeignete Maschine werden zwei andere Maschinensysteme gebaut: die einfache Trommel-Waschmaschine und die Doppeltrommel-Waschmaschine.

Bei der einfachen Trommel-Waschmaschine (Fig. 18 u. 19) ist die Wäsche mit der Waschlauge in einer schräg gelagerten Trommel aus verzinnem Kupferwellblech eingeschlossen und wird kräftig mit der Lauge durchschüttelt, indem durch ein selbstthätig wirkendes Wendegetriebe immer ab-

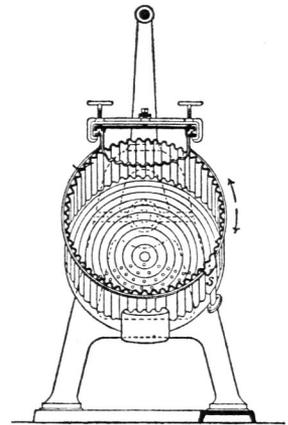
39.
Einfache
Trommel-
Wasch-
maschine.

Fig. 18.



Ansicht.

Fig. 19.



Querschnitt.

Einfache Trommel-Waschmaschine für Motorenbetrieb von *Oscar Schimmel & Co.* zu Chemnitz.

$\frac{1}{10}$ w. Gr.

wechselnd einige Umdrehungen nach rechts und nach links ausgeführt werden. In die Trommel kann Waschlauge, kaltes und warmes Wasser, auch Dampf eingelassen werden.

40.
Doppeltrommel-
Wasch-
maschine.

Die Doppeltrommel-Waschmaschine (Fig. 20 u. 21) eignet sich am meisten für feinere Wäsche. Die innere, aus Wellblech oder durchlochem Blech bestehende eigenartig eingebauchte Trommel enthält die Wäsche und badet dieselbe in der Lauge, die in der äußeren Trommel sich befindet. Die innere Trommel ist etwas schräg in der äußeren gelagert, wodurch bei der hier ebenfalls abwechselnd einige Male rechts herum und einige Male links herum erfolgenden Bewegung auch ein Austausch in seitlicher Richtung erfolgt.

Die letzteren beiden Maschinen werden auch als Spülmaschinen verwendet. Aus einem mit der Trommel kreisenden Spritzrohr *s* wird die Wäsche mit reinem Wasser übergossen und berieselt.

Eine sehr vollkommene Maschine ist die in Fig. 22 bis 26 dargestellte Beuch-, Wasch- und Spülmaschine, die ebenfalls als eine Doppeltrommelmaschine zu be-